

SPORTFREUND



Ausgabe Winter 2018

Das offizielle Magazin der SPORTUNION FREISTADT



Zubau in Rekordzeit:

Erweiterung der Stockhalle hat begonnen

Bericht Seite 10

■ SEKTION BILLARD
WÄCHST WEITER S. 4

■ ERFOLGREICHE FAUSTBALLER
STARTEN HALLENSAISON S. 5

Liebe Sportfreunde!

Das Jahr 2018 neigt sich bereits dem Ende zu. Die vorliegende Ausgabe des Sportfreundes bietet erneut Einblick in die hervorragenden Leistungen unserer Sportlerinnen und Sportler. Durch die großartigen Erfolge und Siege in verschiedenen Sektionen wird der Name der Sportunion Freistadt in das ganze Land bzw. in die Welt hinausgetragen. Darauf können wir sehr stolz sein.

Doch Erfolge sind nicht alles. Als größter Sportverein der Bezirkshauptstadt geht es uns auch sehr stark um ein Miteinander und Füreinander. Egal ob als aktiver Sportler, unterstützendes Mitglied oder als Funktionär - jeder leistet einen wertvollen Beitrag zum Erhalt unseres Vereines.

Wir im Vorstand sind dafür verantwortlich, dass wir eine entsprechende Infrastruktur zur Verfügung stellen - natürlich nur gemeinsam mit Hilfe der öffentlichen Hand.

So konnten wir im Jahr 2018 endlich die Erweiterung bzw. den Ausbau der Stockhalle auf nunmehr 6 Hallenbahnen über die Bühne bringen. Damit dieses Projekt dermaßen rasch abgewickelt werden konnte, gebührt vielen Personen ein besonderer Dank. An erster Stelle möchte ich hier unseren Stadtamtleiter, Herrn Karl Wagner, erwähnen, der die Schnittstelle zu der Förderstelle im Land OÖ und



der Stadtgemeinde Freistadt war. Mit ihm an der Seite konnte alles sehr rasch und unbürokratisch abgewickelt werden. Ohne ihn wäre die Umsetzung keinesfalls in dieser Geschwindigkeit möglich gewesen.

Weiters besonders hervorheben möchte ich in diesem Zusammenhang den Sektionsleiter Hubert Pirklbauer, der die Gesamtkoordination des Umbaus über hat und diese Aufgabe sehr umsichtig und professionell umsetzt. An dieser Stelle gebührt auch der gesamten Sektion Stocksport ein besonderer Lob und ein Dankeschön, denn Sie haben es geschafft, innerhalb kürzester Zeit den Ausbau im Groben fertig zu stellen. Insgesamt wurden über 300 freiwillige Stunden aufgewendet, um die Halle auch rechtzeitig für den ORF-Wandertag zur Verfügung zu haben. Durch dieses engagierte Zusammenhelfen profitierte somit nicht nur die

Sektion selbst, sondern auch die Stadt Freistadt. Jeder kann sich noch gut erinnern, welche Menschenmassen diesen Wandertag in Freistadt besucht haben, was somit eine unbezahlbare Werbung für die Stadt Freistadt war. An diesem Zubau sieht man sehr schön das Miteinander und Füreinander, für den die Sportunion Freistadt steht. Daher nochmals ein recht herzliches Dankeschön an alle Beteiligten von Seiten des Vorstandes der Sportunion Freistadt.

In diesem Sinne wünsche ich allen unseren Mitgliedern und Freunden einen besinnlichen Jahresausklang und ein sportliches, sowie gesundes und unfallfreies Sportjahr 2019.

Mit sportlichen Grüßen
Karlheinz Kaufmann
Obmann Sportunion Freistadt

Erscheinungsort/Verlagspostamt: 4240 Freistadt

Offenlegung: Die Richtung des Magazins „SPORTFREUND“ ist die Förderung des sportlichen Gedankens. Beiträge, die mit vollem Namen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Verfassers dar und müssen sich nicht mit der offiziellen Meinung der SPORTUNION decken.

Soweit im Inhalt personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.

IMPRESSUM

SPORTFREUND - Das Sportmagazin der SPORTUNION Freistadt

Medieninhaber und Herausgeber:

SPORTUNION Freistadt, 4240 Freistadt, Eisengasse 12

Tel. 07942/74811-11, Fax: 07942/74811-39

Mail: office@sportunion-freistadt.at

Chefredaktion: Dominik Hennerbichler, presse@sportunion-freistadt.at

Gestaltung: KD-Design.at

Druck: Druckerei Bad Leonfelden GmbH

Aikido beim Bewegungsfest



In den Sommerferien bot das 20. Sommerlager der Aikidoschule Steingasse, eine ganze Woche die Gelegenheit bis zu drei Trainingseinheiten pro Tag mit vier verschiedenen Aikidolehrern zu besuchen.

Am Samstag, dem 15. September betrieben Hans Hochedlinger und Philipp Horner eine Station beim Bewegungsfest der gesunden Gemeinde. Dabei konnten Kinder und Jugendliche das Rollen und unterschiedliche Techniken ausprobieren. Bei herrlichem Herbstwetter war der ganze Freistädter Stadtgraben voller Besucher und die Sektion Aikido wird auch nächstes Jahr wieder dabei sein.

Wie immer laden wir alle Interessierten ab 16 Jahren ein, in der kalten Jahreszeit einen Montagabend, statt auf dem Sofa, bei uns auf der Matte zu verbringen und einmal mit zu machen.

Sportliche Grüße, **Philipp Horner**

TOYOTA Feichtmayr

TOYOTA Neuwagen und Gebrauchtwagen aller Marken!
Linzerstraße 65 / 4240 Freistadt Markt 39 / 4271 St. Oswald

Neuer RAV4 2019 steht in den Startlöchern!
Wahlweise mit 170 PS Benzin oder 222 PS Hybrid-Systemleistung

GEBRAUCHTWAGEN ZENTRUM

Geprüfte Gebrauchtfahrzeuge
verschiedenster Marken!
SERVICEGEFLEGT & TOP AUFBEREITET
zum unschlagbaren PREIS

TOYOTA

ALWAYS A
BETTER WAY

Perfekter Saisonstart für Billard

Nachdem die Mannschaft der Sektion Billard im vergangenen Sommer den Meistertitel in der 3. Landesliga B eroberte, darf sie in dieser Saison nun in der 3. Landesliga A antreten.

Das erste Saisonspiel am Samstag, dem 6. Oktober war ein Auftakt nach Maß. Im Auswärtsspiel gegen BV Viking Vöcklabruck 3 konnten die Freistädter einen souveränen 7:1 Erfolg einfahren. Auch im ersten Heimspiel der Saison, in Ligarunde zwei, setzte die Mannschaft ihren Erfolgslauf fort und konnte gegen PBC ASKÖ Steyr 2 6:2 gewinnen. Damit liegt man nach zwei Runden an der Tabellenspitze!

Die Sektion Billard freut sich natürlich auch über interessierte Zuschauer/innen bei den kommenden Heimspielen zu den folgenden Terminen:

12.1.2019 gegen SU RAIKA Zwettl 2
26.1.2019 gegen PBC ASKÖ Gmunden 2
9.2.2019 gegen PBC ASKÖ Linz 4
2.3.2019 gegen ASKÖ PBC Wels 4
23.3.2019 gegen BV Viking Vöcklabruck 3
4.5.2019 gegen PBC Poolhall Linz

Spielbeginn ist jeweils um 14.30 Uhr.



Im ÖPBV (Österreichischer Pool Billard Verband) gibt es für diese Saison auch einige strukturelle Änderungen zu vermelden. Da Billard im Gegensatz zu vielen anderen Sportarten nicht wetterabhängig ist, wird ab der nächsten Saison immer über ein komplettes Kalenderjahr gespielt und nicht wie davor von Herbst bis Sommer. Zu diesem Zwecke wird die aktuelle Saison auf eineinhalb Jahre ausgedehnt. Die erste Saison nach Kalenderjahr startet damit ab 2020.

Weiters erfreut sich die Sektion Billard einer konstanten Mitgliederanzahl und zählt mit über 20 Billardfreund/innen zu

den mitgliederstärksten Billardvereinen des Bundeslandes.

Wir freuen uns natürlich über jede/n Weitere/n, die diesen tollen Sport mit uns ausüben möchte! Besuchen kann man uns immer freitags ab 19.00 Uhr in der Tennishalle Freistadt, Eglsee 12. Kostenlose Schnuppertrainings sind natürlich jederzeit möglich! Die Tische können aber auch außerhalb der Trainingszeiten im Restaurant „Die Schlemmerei“ in der Tennishalle gemietet werden.

Sektionsleiter Christoph Kainmüller
 Tel. +43 664/3130481



Freistadts Männer nach schmerzlichen Niederlagen wieder auf der Siegerstraße

Die 1. Mannschaft rund um Kapitän Jean Andrioli musste sich in der vergangenen Saison innerhalb nur einer Woche dreimal mit 3:4 geschlagen geben.

In der Neuauflage des Hallenfinals traf Freistadt auf den amtierenden Hallenmeister Vöcklabruck. Trotz einer makellosen Bilanz konnte man am Finaltag nie die volle Leistung abrufen und musste sich schlussendlich verdient mit 3:4 geschlagen geben. Trotz nur einer Niederlage während der gesamten Feldsaison 2017/18 musste man sich schlussendlich mit der Silbermedaille zufriedengeben.

Bereits drei Tage später traf man auch im OÖ Cupfinale auf die Mannschaft aus Vöcklabruck. Auch hier ging das Spiel über die volle Länge und wie bereits zuvor verloren die Freistädter mit 3:4 und konnten nur die Silbermedaille erspielen.

Am darauffolgenden Wochenende traf man dann im Championscuphalbfinale auf Pfungstadt. Trotz einem aufopferungsvollen Kampf war auch hier in Satz Nummer sieben die Luft draußen und die dritte 3:4 Niederlage innerhalb einer Woche war die Folge. Im Spiel um Platz drei konnte man dann keinen Druck mehr aufbauen und ging verdient mit 0:4 vom Feld.



Nach diesen schmerzlichen Niederlagen hieß es für Nationalteamkapitän Jean Andrioli, diese möglichst schnell zu verdauen. Bereits im August fand die Europameisterschaft in Deutschland statt. Jean Andrioli erreichte mit dem österreichischen Nationalteam dort den dritten Platz und somit die Bronzemedaille.

Nach dem Abgang von Jungspieler Nico Voit musste die Mannschaft in der letzten Herbstsaison der Bundesligageschichte (ab 2020 wechselt man zur Ganzjahresmeisterschaft) auf die veränderten Bedingungen reagieren. Hier machte sich die hervorragende Jugendarbeit der letz-

ten Jahre bezahlt und vor allem Matthias Aichberger konnte bei seinem Einsatz voll überzeugen.

Die Mannschaft zeigte tollen Kampfgeist und konnte trotz des bitteren Saisonabschlusses wieder an die Leistungen der vergangenen Saison anschließen. Man steht als „letzter Herbstmeister der Geschichte“ wieder ungeschlagen an der Tabellenspitze.

Diese Form möchte man auch in die Halle mitnehmen.



Zemannstraße 28, 4240 Freistadt, Tel. 07942/744 10, Fax 07942/744 10 -15

www.franzschaumberger.at

2. Mannschaft feiert den Klassenerhalt

Für die zweite Mannschaft der Union Compact Freistadt war es die erste Saison in der zweiten Bundesliga. Spieler und Trainer wollten im Herbst den Grundstein legen, um das erklärte Ziel, den Klassenerhalt, zu schaffen.

Die erste Partie wurde in Neusiedl gespielt. Hier merkten die Jungs das erste Mal was es heißt, auf nationaler Ebene zu spielen. Und zwar nach einer langen Autofahrt trotzdem fit zu sein und auf dem Platz seine Leistung abzuliefern. So mühte man sich in der ersten Runde zu zwei Punkten. Das Soll war erfüllt, aber nicht mehr.



Die Mannschaft konnte sich dann aber von Runde zu Runde steigern und sich besser auf das Niveau der neuen Liga einstellen. Mit akzeptablen Leistungen konnte so am Ende der Herbstsaison sogar das Ziel des Klassenerhaltes bereits erreicht werden, da sich das Team für das Aufstiegs-Play-

Off qualifizierte. Ein weiterer Aufstieg ist jedoch nicht möglich, da nur eine Mannschaft eines Vereines in der höchsten Spielklasse spielberechtigt ist.

Nun steht die Hallensaison vor der Tür, wo die Zweite Mannschaft das Ziel des Auf-

stieges in die 2. Bundesliga im Visier hat. Bei dieser Aufgabe sind die Jungen auch auf die Unterstützung der Fans angewiesen.

Am **27. Jänner** findet die erste Heimrunde statt und wir hoffen auf viele Zuschauer.

Damen gehen motiviert in Hallensaison

Mit insgesamt acht Punkten und Tabellenplatz fünf schlossen die Compact Girls die diesjährige Herbstsaison am Feld in der ersten Bundesliga ab.

Einerseits konnten klare 3:0 Siege, wie die gegen die Union Reichtenthal oder den ASVÖ SC Höhhnhart eingefahren werden.

Andererseits gab man teilweise wichtige Spiele, wie beispielsweise das gegen den FSC Wels 08 ab. Nichtsdestotrotz gelang es den Compact Damen im Gegensatz zur letzten Saison ihr Ziel, im Meister-Play-Off zu bleiben, zu erreichen. „Mit der abgelaufenen Herbstmeisterschaft kann man im Großen und Ganzen zufrieden sein. Wir

haben uns souverän für das Meister-Play-Off qualifiziert, jedoch wäre eine bessere Platzierung möglich gewesen“, zieht Trainer Christian Huber Fazit über die Feldsaison.

Nun liegt der Fokus aber wieder auf der Hallensaison. Letztes Jahr schrammten die Compact Girls nur haarscharf am Einzug in das Final 3 vorbei - das will man dieses Jahr verhindern! Das Ziel ist ganz klar, nochmals eine Schippe zuzulegen!

Trainer Christian Huber zeigt sich motiviert: „Nach der super Hallensaison 2017/2018 wollen wir wieder nahtlos an diese anschließen. Wichtig ist, dass wir eine konstante Leistung über die ganze Meisterschaft hinweg zeigen“.

Vermerken Sie sich bereits jetzt den **15. Dezember** und den **27. Jänner** in Ihrem Kalender, um den Damen der Union Compact Freistadt bei ihren **Heimrunden** die Daumen zu drücken!



Nachwuchs auch in heuriger Saison TOP!



Die Nachwuchsfußballer der Union Compact Freistadt haben heuer die bereits in der Halle gezeigten Spitzenleistungen auch am Feld bestätigt.

Von den in acht Altersklassen (U12, U14, U16, U18 - jeweils männlich + weiblich) angetretenen zehn Freistädter Nachwuchsmannschaften konnte sich mit Ausnahme der U14-weiblich jeweils ein Team für die Landesmeisterschaft qualifizieren. Dort wurden dann mit zwei 3. Plätzen, drei 2. Plätzen und zwei Landesmeistertiteln ausschließlich Stockerplatzierungen eingefahren, was gleichzeitig auch die Qualifikation für die anschließenden Staatsmeisterschaften bedeutete. Die Feld-Bundesmeisterschaften in den Nachwuchsklassen wurden heuer in Graz und Laakirchen ausgetragen. Unterstützt durch zahlreiche mitgereiste Fans und durch den Betreuerstab zeigten sich die COMPACT-Teams auch im Österreichvergleich von der besten Seite und erspielten zwei Staatsmeistertitel (U12m, U18w), einen Vizestaatsmeistertitel (U14m), drei Bronzemedailles (U12w, U16m, U18m) und einen vierten Platz (U16m). Die Union Compact Freistadt ist damit erneut sowohl hinsichtlich der Anzahl der gestellten Nachwuchsmannschaften, als auch hinsichtlich der erzielten Erfolge die Nummer 1 im österreichischen Nachwuchsfußball.

Die auf Landes- und Bundesebene gezeigten Leistungen blieben natürlich auch den Trainern der diversen Landes- und Nationalteamkader nicht verborgen. In der Altersklasse U18 wurden die Spielerinnen Emilia Engleder und Barbara Gutenbrunner, sowie die Burschen Wolfgang Freudenthaler, Gernot Teufer und Bernd Withalm in das Nationalteam der Mädchen bzw. Burschen einberufen und haben mit diesem im Juli an den U18-Weltmeisterschaften in Roxbury/NJ in den USA teilgenommen. Dort konnten die Österreichischen Nationalteams bei den Mädchen und bei den Burschen jeweils die Bronzemedaille erspielen.



Das letzte Nachwuchs-Highlight in der heurigen Feldsaison war der Jugend-Europacup der Altersklassen U14 und U18, welcher Anfang Oktober in der Schweiz ausgetragen wurde. Von unserem Verein

wurden in den diversen Altersklassen insgesamt 6 Spieler gestellt. Darüber hinaus waren Jean und Pedro Andrioli als Trainer/Betreuer der U14m-Landesauswahl beteiligt. In einem spannenden Bewerb konnte sich die Oberösterreich-Auswahl ex aequo mit Niedersachsen den Gesamtsieg sichern, wobei die Vertreter unseres Vereins maßgeblich an diesem Erfolg beteiligt waren.

Abgerundet wurde die erfolgreiche Nachwuchssaison auch noch durch einen großen Erfolg im Juniorenbereich, wo sich mit Matthias Aichberger ein Akteur der Union COMPACT Freistadt gemeinsam mit dem U21-Nationalteam über den Junioren-Europameistertitel freuen durfte.

Wir gratulieren hiermit allen Teams recht herzlich. Die hervorragenden Leistungen im Nachwuchsbereich sind das Ergebnis einer jahrelangen Aufbauarbeit, für die in unserem Verein zahlreiche qualifizierte Trainer und Betreuer unter der Leitung von Jean Andrioli verantwortlich zeichnen.

Ein herzliches Dankeschön an diesen ehrenamtlich arbeitenden Betreuerstab und auch ein herzliches Dankeschön an die Eltern, die uns bei den Bewerben immer so zahlreich unterstützen. Ohne diese „fleißigen Bienen“ wären derartige Erfolge nicht erreichbar.

Sommersaison Sektion Stocksport

Meisterschaften

Nach wenigen Wochen Pause zwischen Winter- und Sommersaison startete der Trainingsbetrieb auf Asphalt bereits im März. Ebenfalls noch im März startete bereits die Serie der Meisterschaften. Los ging es mit dem Mixedbewerb, wo wir gleich zu Saisonbeginn über einen Traumstart berichten durften. Unser Mixed Team holte sich souverän den Bezirksmeistertitel und sicherte sich damit den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse, die Region Nord-2. Dort lief es Mitte April zwar nicht mehr so gut wie auf Bezirksebene, trotzdem ist ein Aufstieg und ein möglicher Wiederabstieg (Entscheidung erst Anfang kommender Wintersaison) besser als gar nie aufgestiegen zu sein.

Ebenfalls noch im März stand die Bezirksmeisterschaft der Senioren auf dem Programm. Mit zwei Mannschaften am Start lieferten unsere Schützen auch hier eine Topleistung ab. Mit den Plätzen zwei und fünf wurde ein Spitzenergebnis eingefahren, da jedoch nur ein Aufstiegsplatz zu vergeben war, wurde dieser ganz knapp (um einen einzigen Punkt) verfehlt.

Den Abschluss der Meisterschaften im Frühjahr machten wie immer die Herren. Vier Teams der SU Freistadt traten bei der Bezirksmeisterschaft, ausgetragen in Hagenberg und Schenkenfelden, an. In beiden Gruppen ging es um jeweils einen Aufstiegsplatz in die Region-3 und auch hier gab es denkbar knappe Ergebnisse.



Platz zwei und sechs in der einen Gruppe bedeuteten, wie bei den Senioren, dass der Aufstieg hauchdünn verpasst wurde (auch hier war es ein einziger Punkt, der entschied). In der anderen Gruppe jedoch glückte das Kunststück. Mit den Plätzen eins und sieben konnte der begehrte Aufstieg fixiert werden, womit wir Mitte April bei der Meisterschaft der Region-3 ebenfalls vertreten waren.

Dort war das klare Ziel den Klassenerhalt zu schaffen, was mit einer hervorragenden Leistung und Platz drei auch eindrucksvoll gelang. Nicht nur dass unser Team an diesem Tag sogar bester Vertreter unseres Bezirkes war, bedeutet dieser 3. Platz auch einen fixen Startplatz in der Region-3 im nächsten Jahr. Mit etwas Abstand stand dann im Oktober

noch die Bezirksmeisterschaft im Zielbewerb auf dem Programm. Ein 2. Platz bei den Damen brachte auch hier ein ausgezeichnetes Ergebnis in einem sehr herausfordernden Wettbewerb. Alles in Allem dürfen wir mit Stolz auf einen sehr erfolgreichen Meisterschaftssommer zurückschauen.

Turniere

Die Sommersaison 2018 ist bezüglich Turniere fast eine Kopie der Saison 2017. Bei ca. 30 Turnierteilnahmen in ganz Oberösterreich und Niederösterreich konnten 9 Stockerlplätze, davon auch 2 Turniersiege - bei den Vereinsturnieren des SV Lacken und des ESV Allerheiligen - eingefahren werden. Das bedeutet, bei jedem dritten Turnier, an dem eine Freistädter Mannschaft teilnimmt, landen wir auch auf dem Stockerl. Eine Bilanz, die sich sehen lassen kann, und die der alten Stockschützenweisheit - ein Turnier ist das beste Training - recht gibt.

Sommer-CUP

Der Bezirks-Sommer-CUP ist ein Bewerb, der, entgegen den Meisterschaften, die im Stocksport an einem einzigen Tag ausgetragen werden, über die gesamte Sommersaison gespielt wird. Daher genießt der Sommer-Cup bei den Stockschützen



einen sehr hohen Stellenwert, Konstanz über eine gesamte Sommersaison ist dabei gefordert. Zum ersten Mal in der Geschichte unserer Sektion waren die Freistädter Stockschützen mit drei Mannschaften in der höchsten Spielgruppe A des Bezirkscups vertreten.

Team Freistadt-1 ist seit einigen Jahren fixer Bestandteil dieser Gruppe A. Nach einer hervorragenden Frühjahrsrunde sogar Tabellenführer, konnte der gute Lauf nicht ganz in den Herbst mitgenommen werden, was am Ende Platz 4 bedeutete. Team Freistadt-2 spielte ebenfalls eine sehr starke Frühjahrsrunde, der Herbst verlief durchwachsen, womit am Ende Platz 8 erreicht wurde, welcher aber letztendlich doch klar den Klassenerhalt bedeutete. Bei Team Freistadt-3 lief es genau umgekehrt. Erst letztes Jahr in die höchste Spielklasse des Bezirkscups aufgestiegen, lief es im Frühjahr noch nicht ganz rund. Mit einer fulminanten Herbstrunde und extrem konstanter Leistung konnte noch der Gruppensieg in der Gruppe A-2 erspielt werden, was insgesamt den hervorragenden 6. Platz bedeutete. Somit ist die Sportunion Freistadt auch im kommenden Jahr mit 3 Mannschaften in der höchsten Spielklasse des Bezirkscups vertreten.

Freistädter Stocksporttage

Zum ersten Mal veranstaltete die Sektion Stocksport der Sportunion Freistadt am 31.08. und am 01.09.2018 die „Freistädter Stocksporttage“. Traditionell werden Ende August - Anfang September bei uns in Freistadt Turniere ausgetragen, dieses

Jahr allerdings in abgeänderter Form. Wurde in den letzten Jahren, zwar sehr erfolgreich allerdings auch mit sehr großem Aufwand, jährlich ein 3-Hallenturnier mit Finale in Freistadt ausgetragen, gab es heuer im Rahmen dieser Freistädter Stocksporttage zwei Herren- und ein Mixed Turnier. Viele Vereine aus unserem Bezirk, aus dem gesamten Mühlviertel, aber auch aus ganz OÖ und NÖ, teilweise auch aus hohen Spielklassen, waren vertreten und boten Stocksport auf hohem Niveau. Die Austragung von drei einzelnen Turnieren bei uns in Freistadt, anstatt eines 3-Hallenturniers an drei verschiedenen Austragungsorten hat sich sehr gut bewährt und wird ziemlich sicher so beibehalten werden.

Neues Outfit

Dank finanzieller Unterstützung mehrerer Sponsoren dürfen wir uns seit dem



Spätsommer in einem neuen Outfit präsentieren, womit wir nicht nur sportlich sondern auch optisch bestens für neue Aufgaben gerüstet sind. Ein großes Dankeschön dafür gilt unseren Gönnern, die mit ihren wohlwollenden Beiträgen diese neue Ausrüstung ermöglichen.

Wir bedanken uns bei folgenden Unternehmen SEHR HERZLICH für die Unterstützung:

- Firma Schinko GmbH Maschinengehäuse und Blechgehäuse
- Autoteile Kralik GmbH
- HN Autoglas - Windschutzscheibentausch/Scheibentönung
- Klimatechnik Kainmüller - Kälte - Wärme - Klima
- Stocksport Hubert Pirklbauer
- Intersport Pötscher

Zubau Stockhalle

Bereits in den letzten Ausgaben des Sportfreundes durften wir das Vorhaben unsere Stockhalle - Eglsee um zwei Bahnen zu erweitern ankündigen. Dieses lange geplante Projekt konnte nun endlich begonnen werden. Sowohl bei Vereins- als auch bei Hobbyturnieren mussten wir in den vergangenen Jahren immer wieder Mannschaften, die sich zu unseren Veranstaltungen angemeldet hätten, absagen, da unsere Halle mit 4 Bahnen eben nur begrenzte Möglichkeiten bot oder besser gesagt aus allen Nähten platzte. Unter Bürgermeister Christian Jachs bereits so gut wie fix vereinbart, dauerte die Realisierung jetzt allerdings



doch länger als ursprünglich geplant. Erst vor einigen Wochen gab es nach langem Hin und Her nun doch noch das OK aller Beteiligten für den Baubeginn, allerdings mit dem Wunsch den Hallenzubau bis spätestens 10. Oktober zu realisieren, da unsere Stockhalle am 14. Oktober als Labstelle für den großen ORF-Wandertag in Freistadt genutzt wurde.

Ende September wurde eine Mauer betonierte, wobei bereits ca. 100 Arbeitsstunden unserer Vereinsmitglieder geleistet wurden. Die Halle selber wurde in der ersten Oktoberwoche aufgestellt. Von Montag 1.10. bis Freitag 5.10. wurden, neben den Fachleuten der beauftragten Firma, täglich 5-9 Helfer aus den eigenen Reihen gestellt, die in Summe in nur einer Woche weitere 300 Arbeitsstunden leisteten. Somit konnte der Zubau in Rekordzeit realisiert werden. Die weiteren Arbeiten inkl. einer kompletten Asphaltanierung werden bis ca. Mitte nächsten Jahres durchgeführt, um unsere neue Halle 2019 für Turniere nutzen zu können.

Wusstest du eigentlich?

Stockschießen bzw. Stocksport liegt bei der Mitgliederanzahl aktiver Sportlerinnen und Sportler hinter Fußball, Tennis und Skifahren in Österreich an vierter Stelle. Von der Anzahl der Vereine, die es gibt, liegt Stockschießen hinter Fußball sogar klar an zweiter Stelle.

Über 108.000 aktive Stockschützinnen und Stockschützen in über 1600 Vereinen österreichweit üben diesen Traditionssport regelmäßig aus. (Stand 31.12.2017, Quelle: <http://www.bso.or.at/de/ueberuns/mitglieder/mitgliederstatistik/>).

Weiters wird dieser Volkssport, speziell im Winter, von sehr vielen reinen Hobbyschützen ausgeübt. Konkrete Zahlen wie viele Hobbystockschützen es gibt, sind nicht zu finden. Man kann jedoch davon ausgehen, dass Stockschießen, gleich hinter Fußball, zur den beliebtesten Freizeitaktivitäten bzw. Sportarten in Österreich zählt.

Aufruf

Bist du so eine Hobbyschützin bzw. so ein Hobbyschütze? Du schießt aber nur gelegentlich im Winter? Du hast Interesse es auch im Sommer einmal zu probieren und möchtest vielleicht ganzjährig aktiv sein? Dann MELDE DICH, entweder bei einem Stockschützen, den du persönlich kennst, oder bei einer der folgenden Ansprechpersonen. JEDE/JEDER ist herzlich willkommen!

- Hubert Pirklbauer, Sektionsleiter
0650/9111575
- Herbert Wiesinger - Sektionsleiter
Stellvertreter - 0660/7322433
- Josef Grabmüller - 0650/7031595
- Robert Grabmüller - 0664/5015029
- Karl Pilgerstorfer - 0664/3410708
- Markus Birklbauer - 0664/5445256

DANKE

Saisonrückblickend wieder herzliche Gratulation an alle Stockschützen zu den eingefahrenen Erfolgen. Danke an alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die mit ihrer tatkräftigen Unterstützung einen großen Beitrag zum Gelingen unserer Veranstaltungen leisten.

Ein ganz spezielles Dankeschön gilt dieses Mal allen Vereinsmitgliedern, die beim Zubau unserer Halle mitgeholfen haben und teilweise mehrere Tage im Einsatz waren. Ohne diese Unterstützung aus den eigenen Reihen wäre so ein Projekt nicht realisierbar.

Im Namen der Sektion Stocksport
und aller Stockschützen
Hubert Pirklbauer - Sektionsleiter

Stocksport
Hubert Pirklbauer

Marreith 31 | 4240 Waldburg | ☎ +43 650 9111575 | ✉ hubertpirklbauer@gmx.net



Vorbereitung auf Skisaison 2018/19

Die Vorbereitung auf die nächste Skisaison...

... beginnt mit Ende Mai. Einmal pro Woche wird ein Konditionstraining durchgeführt. Bis Anfang September am Marianumsportplatz, danach wechselten die Kinder und Schüler in eine Halle. Spielerisch werden Koordination, Schnelligkeit, Kraft und Ausdauer trainiert.

Unsere alljährliche Radausfahrt fand heuer im Juni statt. Startpunkt war der Skilift in Freistadt. Gemeinsam fuhren die Kinder und Schüler mit den Trainern und Eltern nach St. Oswald, Lasberg über Lest zurück nach Freistadt. Abkühlung fanden danach alle im Speicherteich des Skiliftes. Gemütliches Grillen und Anekdoten des vergangenen Winters rundeten den Tag ab.

Kinderfördergruppe des Landesskiverbandes Oberösterreich

In dieser Fördergruppe sind junge Talente aus ganz Oberösterreich, aus den Jahrgängen 2007 und 2008 zusammengefasst. Sehr erfreulich ist, dass drei Athleten unseres Vereines dieser Fördergruppe angehören: Romy Freudenthaler, Hannah Hoschek und Simon Jahn. Drei Kurse werden für die Kinder vom Landesskiverband Oberösterreich organisiert.



Beim ersten Kurs im August stand drei Tage lang der Spaß, das Gemeinsame und natürlich der Sport im Vordergrund. Das abwechslungsreiche Programm ließ keine Langeweile aufkommen und sowohl Kinder, wie auch Trainer waren stets beschäftigt. Neben Schnelligkeit, Koordination und Beweglichkeit absolvierten alle auch Teile der ÖSV Testbatterie für Kinder und auch an einer wissenschaftlichen

Untersuchung wurde teilgenommen. Vor Weihnachten und in den Semesterferien werden Kurse auf Schnee durchgeführt.

Rennläufer in den Schwerpunktschulen

Simon Jahn hat im Herbst in der 1. Klasse in der Skimittelschule Windischgarsten begonnen. Jakob Buchmeier ist bereits in der 3. Klasse. Die Skimittelschule Windischgarsten ist das Kompetenzzentrum für den Ski Alpin Nachwuchs. Neben sportlichen Aktivitäten kommt selbstverständlich die schulische Kompetenz nicht zu kurz. Speziell an die Anforderungen des Skisports angepasst wird die Schule mit Sport optimal koordiniert. Um die Kinder möglichst individuell betreuen zu können, sind in einer Schulkasse nicht mehr als 14 Kinder - im Sinne von einer Ganztagschule sind täglich Lern- und Hausübungsstunden eingeplant. Erfreulich ist, dass die Schüler seit diesem Schuljahr in einem neuen Internat (Feier-



lich mit LH Mag. Thomas Stelzer eröffnet) untergebracht sind.

Jakob bereitet sich mit dem OÖ Schülerkader auf die nächste Saison vor. In der Vorbereitung fanden Konditions- und Schneekurse (Kitzsteinhorn oder Stubai Gletscher) statt. Als Trainingsmöglichkeit steht den Schülern der Skimittelschule eine Indoorpiste zur Verfügung und ist direkt im Internat integriert. Diese Indoorpiste ist ein „Teppich“ der von der Geschwindigkeit und Steilheit individuell eingestellt werden kann. Auch der ÖSV nutzte bereits diese Trainingsmöglichkeit. Peter Feichtmayr ist Jugendläufer der bereits in der 3. Klasse im Trainingszen-



trum Waidhofen an der Ybbs zur Schule geht. Das Trainingszentrum ist ebenfalls ein Kompetenzzentrum für den Ski Alpin Nachwuchs mit der schulischen Ausbildung einer HAK oder HAS. Peter ist im Jugendkader des Landesskiverbandes OÖ und unter der Leitung von Gerry Posch bereitet er sich auf die nächste Saison vor. In der Vorbereitung fanden Konditions- und Schneekurse statt. Diese Kurse wechseln sich mit der Schule seit Mai ab. Konditionskurse fanden vorwiegend im Salzkammergut statt. So ging es mit dem Mountainbike rund um den Dachstein oder es wurde der Seewandklettersteig bezwungen.

in der Skihalle in Wittenburg/Hamburg (Deutschland) statt.

OÖ Kids Cup powered by Raiffeisenclub – Konditionswettkampf

Traumhaftes Wetter und 100 oberösterreichische Nachwuchshoffnungen starteten in der Leichtathletik Anlage in Steyr in die „Skisaison 2018-19“. Nach dem gemeinsamen Aufwärmen mit den TrainerInnen des LSVÖÖ, absolvierten die Kids die fünf Disziplinen des Konditionswettkampfes: 15m Sprint, Standweitsprung, Speedy Jumps, Kraft/Ausdauer Sprung und dem abschließenden 1.200m Lauf mit viel Spaß und einem tollen Einsatz.

Schneekurse fanden auf den verschiedensten Gletschern, wie Stubai, Mölltal, Hintertux, Stilsferjoch oder auch



Tolle Ergebnisse erreichten die Kinder des USC Piwag Freistadt. Valentina Hoschek gewann ihre Altersklasse und Ilia Flautner wurde 3. Weitere Plätze: 7. Romy Freudenthaler; 5. Hannah Hoschek und Simon Jahn; 8. Matheo Pointner; 10. Timo Flautner und 15. Lukas Friesenecker.

Saisonstart für die Rennsaison 2018/19

Schon seit einigen Jahren starten die Rennläufer des USC Piwag Freistadt Ende Oktober mit dem ersten Schnee-Training am Hintertuxer Gletscher. Aufgrund des schönen Sommers und Herbstes war der Gletscher in keinem guten Zustand. Der Schneefall vor der Anreise brachte Schnee und so konnte der Kurs stattfinden.



VOLKSBANK
OBERÖSTERREICH

**JETZT
BERATEN
LASSEN.**

Ich vertraue auf meine
HAUSBANK.

Rund eine Million Kunden in Österreich vertrauen der Beratungs- und Servicequalität unserer Mitarbeiter.

Ihre Volksbank in Freistadt
Eisengasse 12
4240 Freistadt
Telefon: +43 7942 74811-3050
E-Mail: office@vb-ooe.at

www.vb-ooe.at

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.



den. Vom 25. bis 28. Oktober konnte bei guten Pistenverhältnissen ein Technikprogramm (freies Skifahren und gezielte Technikübungen) durchgeführt werden.

Ein weiterer Gletscherkurs war im November am Kitzsteinhorn geplant. Danach hoffen wir auf einen Wintereinbruch in den Bergen um nicht mehr auf einen Gletscher fahren zu müssen. Wenn Temperatur und Schneelage es zulassen, nützt der USC Piwag Freistadt die Möglichkeit zum Training am Freistädter Skilift - bitte Frau Holle!



SCHILAUFL-ALPIN ZVR-Zahl: 421298595
Karin Flautner, Dorf 60, 4262 Leopoldschlag, Mobil: 0664/41 27 936
karin.flautner@gmx.at, www.sportunion-freistadt.at

Kinderskikurs

Vom 27. - 29. Dezember 2018 findet der traditionelle Union-Kinderskikurs statt.

Kursort: Freistadt - Skilift St. Peter

Kurszeiten: 9 bis 12 Uhr
Die Mitnahme einer kleinen Jause wird empfohlen!

Kursbeitrag: € 70,00

Anmeldung:

Bis 20. Dezember 2018 durch Einzahlung des Kursbeitrages auf das VKB-Bankkonto der Union Freistadt AT 93 1860 0000 11 010 113
Ein Mail an karin.flautner@gmx.at (Name und Alter, Anfänger/Fortgeschritten)

McDonalds Silvester Zwergerlrennen

(Jahrgänge 2014 - 2003)

Datum: 31.12.2018 **Startzeit:** 10 Uhr

Anmeldung bis 29.12.2018 per Mail an karin.flautner@gmx.at

Begeisterung beim Turnen

Wie jedes Jahr wird auch heuer wieder das Turnangebot der Union mit Begeisterung angenommen.

Neben den Damen- und Herrengruppen können montags auch Kleinkinder und Schüler altersgerecht in drei Gruppen das Bewegungsangebot in der Sporthalle nutzen. Während die Eltern mit ihren Kleinkindern den Hindernisparcours absolvieren, können die älteren Geschwister im benachbarten Turnsaal ihr Geschick unter Beweis stellen.

Im Geräteturnen war der Andrang heuer besonders groß. Erstmals gibt es drei Gruppen mit insgesamt über 50 Schülern und Jugendlichen. Aufgrund des großen Interesses, konnten wir leider bereits nach der ersten Einheit keine weiteren Anmeldungen mehr entgegennehmen. Besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen ehrenamtlichen Vorturnern für ihren unermüdbaren Einsatz!



Freistädter Stadtwein

Der Stadtwein Freistadt steht als Marke



für höchste Qualität
für beste Optik
für Genuss
für Geschenksideen
für jährlich neu und fein
für Österreich



Stadtwein Weiß & Rot

Zum weißen Stadtwein des Jahres wurde der
GRÜNE VELTLINER Lössmann vom Weingut Kolkmann und
zum roten Stadtwein des Jahres wurde der
BLAUE ZWIGELT vom Respiz Hof Kölbl vom Publikum gewählt.

€ 0,50 pro Flasche gehen an die Sportunion Freistadt

